

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Objekt: Trier: Werner von Falkenstein</p> <p>Museum: Münzkabinett<br/>Geschwister-Scholl-Straße 6<br/>10117 Berlin<br/>030 / 266424242<br/>ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18255186</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Zwitterprägung mit beidseitiger Nennung der Münzstätte und ohne Nennung des Münzherrn.

Vorderseite: Kniebild des Heiligen Petrus mit Schüssel und Buch unter säulengetragenen Bogen, unten das Münzenberger Wappen. In den Kapitellen der Säulen jeweils ein Gesicht.

Rückseite: Gespaltener Wappenschild Trier/Münzenberg in einem Dreipass.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.49 g; Durchmesser: 23 mm;

Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1402-1404

wer

wo Koblenz

Beauftragt wann

wer

Werner von Falkenstein (1355-1418)

wo

Besessen wann

wer

Johann Jakob Bohl

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

## Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 267 a.
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 720..